
Persistenter Identifier: 027071057_0015

Titel: Jahrbuch des Vereins für Wissenschaftliche Pädagogik.
Erläuterungen zum Jahrbuch des Vereins für Wissenschaftliche
Pädagogik - 1883

Ort: Bibliothek für Bildungsgeschichtliche Forschung des Deutschen
Instituts für Internationale Pädagogische Forschung

Signatur: 02 A 0556 ; RF 639 - 640

Strukturtyp: PeriodicalVolume

PURL: http://goobiweb.bbf.dipf.de/viewer/image/027071057_0015/1/

bartsche Pädagogik und Philosophie, aber noch den Zusatz machen: sei es daß die betreffenden Lehren anerkannt, ausgebaut und weiter geführt, sei es daß sie bekämpft, widerlegt und ersetzt werden.

Ihr werdet es nicht billigen, daß dieser, wie Ihr sehet, hochmütige Mann, der noch dazu aus Eitelkeit die Sache seines Lebens auf den äußern Schein gestellt und mit rhetorischem Blendwerk sich schminkt, durch Ausdrücke wie Pfuscher und Halbwisser den Andersdenkenden, bloß weil sie anders denken, zumutet, daß sie ihm ihre Ehre, wenigstens billige Ansprüche auf Achtung opfern sollen.

Ihr werdet es nicht billigen, daß durch die staatlichen Maßregeln, welche hier schneller, dort langsamer infolge der destruktiven Tendenzen des Radikalismus heraufbeschworen werden, eure Freiheit und Selbständigkeit im Denken und Handeln und hiermit auch eure Berufsfreudigkeit allmählich begraben werde.

Und so hoffe ich auch: Ihr werdet es nicht länger dulden, daß die Pädagogik, welche als Wissenschaft wahrlich einen höhern Rang einnimmt, als den, eine bloße Parteisache zu sein, zum Spielball des Radikalismus herabgewürdigt werde.

~~und Abrechnung~~
Geschäftliches.

15. Vereinsjahr 1882/83.

Einnahme:

1. Kassavortrag aus dem 14. Vereinsjahre	220 M. 67 Pf.
2. Mitgliederbeiträge	1689 „ 24 „
3. Eingegangene Reste	405 „ — „
4. Erlös aus dem Verkaufe älterer Vereinschriften	379 „ 50 „
5. Zinsen	10 „ 80 „
	<u>2705 M. 21 Pf.</u>

Ausgabe:

1. Honorar für die Abhandlungen des 14. Jahrbuches	428 M. 50 Pf.
2. An Beyer und Söhne	45 „ 70 „
3. Spesen (Porti, Stenogramm, Kopialgebühren etc.)	587 „ 59 „
	<u>1061 M. 79 Pf.</u>

Rekapitulation:

Einnahme	2705 M. 21 Pf.
Ausgabe	1061 „ 79 „
Kassavortrag	<u>1643 M. 42 Pf.</u>

Die Kasse ist von den beiden Revisoren, Institutslehrern Dr. Barth jun. und Siegel, die auch für das nächste Jahr wieder als Revisoren fungieren werden, geprüft und richtig befunden worden.